



**Berner Fachhochschule**  
Architektur, Holz und Bau  
Kommunikation  
Solothurnstrasse 102  
2500 Biel  
Telefon +41 32 321 62 65  
melanie.nellen@bfh.ch  
bfh.ch/ahb

## NACHBERICHT

### 4. Internationale Holzbrückenkonferenz ICTB

Biel/Bienne, im Mai 2022

**Die Berner Fachhochschule BFH war in Zusammenarbeit mit der Empa (Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt) Gastgeberin der 4. Internationalen Holzbrückenkonferenz ICTB 2021<sup>PLUS</sup>, welche vom 09.-12. Mai 2022 in Biel sowie auch online stattgefunden hat. Über 80 Teilnehmende vor Ort und rund 40 Onlineteilnehmende aus der ganzen Welt haben sich zum Thema Holzbrücken ausgetauscht.**

Die Konferenz startete am Montag, 9. Mai 2022 mit einer ganztägigen Brückentour, welche von Biel aus nach Fribourg über den Jaunpass ins Simmental und dann zurück Richtung Bern und Biel führte. Vom Neubau bis zur antiken und denkmalgeschützten Holzbrücke für den Strassenverkehr bot die Tour ein breites Spektrum an Ingenieurbauwerken an. Die Teilnehmenden hatten die Gelegenheit die Brücken vor Ort zu besichtigen und sich zu den verschiedenen Bauweisen und Einzelheiten auszutauschen. Natürlich durfte ein Zwischenstopp in der bekannten Cailler Schokoladenfabrik nicht fehlen.

Zurück in Biel ging es am frühen Abend gleich weiter mit dem nächsten Highlight der Konferenz. Im Rahmen der ICTB 2021<sup>PLUS</sup> wurde an der BFH in Biel ein erstes Arbeitsmodell eines Schwerlastbrückenmoduls aus Holz unter Anwesenheit von Erich von Siebenthal, Mitglied des Schweizer Nationalrats, eingeweiht. Der Ständerat und der Nationalrat haben die Motion «Erforschung und Innovation des Werkstoffs Holz für den Einsatz im Infrastrukturbau als Dekarbonisierungs-Beitrag», welche durch Jakob Stark eingereicht wurde, angenommen. Ziel ist es, den Stahlbeton im Infrastrukturbau durch CO<sub>2</sub>-speichernde Materialien wie Holz zu ersetzen. Gemeinsam mit TS3 und weiteren Wirtschaftspartnern hat die Berner Fachhochschule eine Forschungsstrategie sowie ein Arbeitsmodell eines zukünftigen Brückenquerschnittes erarbeitet. Bei fast schon sommerlichen Temperaturen durften sich die internationalen Teilnehmenden zum Abschluss des ersten Tages im Innenhof der BFH ein traditionelles Käsefondue schmecken und den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Am Dienstag, 10. Mai 2022 startete die Konferenz im grossen Vortragssaal der BFH. Die offizielle Begrüssung der über 80 Teilnehmenden vor Ort und der rund 40 Onlineteilnehmenden aus der ganzen Welt erfolgte durch die Berner Fachhochschule, das Bundesamt für Umwelt und die Organisatoren. Während der folgenden drei Tage wechselten sich Keynote Präsentationen und 20-minütige technische Präsentationen rund um das Thema Holzbrücken ab. Die Teilnehmenden vor Ort wie auch online hatten dabei die Möglichkeit, den Referierenden der insgesamt über 40 Beiträge Fragen zu stellen.

Aufgelockert und ergänzt wurde das Programm durch die physische Ausstellung verschiedener Firmen, welche ihre Produkte und Dienstleistungen im angrenzenden Foyer während den Kaffee- und Mittagspausen vorstellten. Hier betrieben die Teilnehmenden in einem lockeren Rahmen Networking. Jeweils am Nachmittag baten zwei halbstündige Slots den ausstellenden Firmen zudem die Chance, sich dem nationalen und internationalen Publikum mit einem Pitch vor Ort und online zu präsentieren.

Am Mittwochabend fand das Konferenzdinner im Omega Museum in Biel statt. Vorgängig konnten die Teilnehmenden noch die interessanten Ausstellungen von Omega- und Swatch Uhren bewundern. Der Abend klang in lockerer Stimmung bei fast schon sommerlichen

Temperaturen auf der nahegelegenen Schüssinsel aus. Die Konferenz schloss am Freitag, 13. Mai 2022 mit der Besichtigung der beiden ersten Wildtierbrücken aus Holz Rynetel und Neuenkirch.

Die Organisatoren bedanken sich bei den Fördergebern SNF und BAFU Aktionsplan Holz für die finanzielle Unterstützung zur Durchführung der Konferenz und bei den Sponsoren <sup>PLUS</sup> wie auch Sponsoren für ihre aktive Ausgestaltung der Konferenz.

## International Conference on Timber Bridges

Die ICTB 2021PLUS ist ein internationaler Treffpunkt für Ingenieur\*innen, Architekt\*innen, Expert\*innen sowie Wissenschaftler\*innen aus der ganzen Welt. Dabei stehen Strassen-, Velo- und Fussgängerbrücken aus Holz im Fokus. Nach der erfolgreichen Durchführung der Konferenz 2010 in Norwegen, 2013 in der USA und 2017 in Schweden, folgte nun die Durchführung 2022 in der Schweiz. In der begleitenden Fachausstellung präsentieren rund 10 Firmen ihre Produkte und Dienstleistungen.

Weitere Informationen: [bfh.ch/ictb](https://bfh.ch/ictb)

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren:

Sponsors <sup>PLUS</sup>



Sponsors:

- Sika Services AG
- Fundación CeseFor

## Kontakt

Dr. Bettina Franke, Organisation ICTB 2021 <sup>PLUS</sup>, Berner Fachhochschule,  
[bettina.franke@bfh.ch](mailto:bettina.franke@bfh.ch), +41 32 344 03 08

Melanie Nellen, Kommunikation, Berner Fachhochschule, Architektur, Holz und Bau,  
[melanie.nellen@bfh.ch](mailto:melanie.nellen@bfh.ch), +41 32 321 62 65

## Bilder



Titelbild der Veranstaltung:  
Neumattbrücke Burgdorf  
Foto: Berner Fachhochschule



Dank technischer Unterstützung konnten alle Vorträge national wie auch international übertragen werden.



ICTB 2021 <sup>PLUS</sup>: Blick in den vollen Saal mit rund 80 Teilnehmer\*innen in Biel und 40 Onlineteilnehmenden.



Knapp 10 Firmen präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen in der begleitenden Fachausstellung.



Bei strahlendem Wetter machte sich die Gruppe auf den Weg ins Omega-Museum in Biel.



Das im Rahmen der ICTB am 9. Mai 2022 eingeweihte Schwerlastbrückenmodul aus Holz ist noch immer in Biel zu begutachten.

Weitere Bilder finden Sie in unserer Bildgalerie: [bfh.ch/ictb](https://bfh.ch/ictb)